

# Sommerferien – So machen Sie Ihr Zuhause urlaubsfit

**Die Ferienzeit steht vor der Tür und wir freuen uns auf eine wohlverdiente Auszeit. Damit Haus und Wohnung bei der Rückkehr wieder in einwandfreiem Zustand sind, sollten Sie vor Reisebeginn einige Vorkehrungen treffen. Mit dieser Checkliste machen Sie Ihr Zuhause fit für die Ferien und können entspannt verreisen.**

## Einbrecher fernhalten

In der Ferienzeit haben nicht nur Reisebüros, sondern auch Einbrecher Hochsaison. Alle Türen und Fenster sollten also gut verschlossen sein und sich möglichst keine losen Wertsachen in der Wohnung befinden. Vermeiden Sie Hinweise, die auf Ihre Abwesenheit hindeuten. So können Sie zum Beispiel mit Hilfe von Zeitschaltuhren für Licht und Rollläden die Anwesenheit vortäuschen. Vermeiden Sie Statusmeldungen in sozialen Netzwerken wie Facebook, in denen Sie Ihre Reise und damit Ihre Abwesenheit ankündigen oder sorgen Sie dafür, dass wirklich nur Freunde und Bekannte diese Meldungen erhalten.

Auch ein übervoller Briefkasten weist auf längere Abwesenheit hin und zieht Einbrecher an. Bitten Sie am besten ein Familienmitglied oder eine andere Vertrauensperson, den Kasten zu leeren. Alternativ können Sie sich Ihre Briefe und Pakete bis zu Ihrer Rück-

kehr bei der Post aufbewahren lassen (Basispreis CHF 8.– für zwei Wochen). Wenn Sie eine Tageszeitung abonniert haben, können Sie das Abo in der Regel für die Dauer der Abwesenheit kostenlos aussetzen oder sich die Zeitung kostenpflichtig an den Urlaubsort nachsenden lassen.

## Lebensmittel vor der Reise aufbrauchen oder entsorgen

Doch nicht nur eine aufgebrochene Wohnungstür kann einem die Rückkehr aus den Ferien ganz schön vermiesen. Ebenso un schön ist es, wenn aus den Vorratsschränken, den Mülleimern oder dem Kühlschrank üble Gerüche kommen. Denken Sie deshalb vor der Reise daran, alle Mülleimer zu leeren und keine verderblichen Lebensmittel offen herumstehen zu lassen. Auch im Kühlschrank sollte Ordnung herrschen. Offene Packungen mit Käse oder Wurst entsorgt man am besten oder nimmt sie, wenn möglich, als Reiseverpflegung mit. Dasselbe gilt für Obst, Gemüse und Salat.

## Spülmaschine geöffnet lassen

Die Spülmaschine ist ein feuchter Ort. Daher sollten Sie ihre Tür während einer längeren Abwesenheit immer einen Spalt weit offen lassen. So kann Restfeuchte entweichen und eine Schimmelbildung vermieden werden.

## Elektrogeräte vom Netz nehmen

Vor besonders langen Reisen kann es sinnvoll sein, Kühl- und Gefrierschrank vollständig zu leeren, abzutauen und auszuschalten, um so Stromkosten zu sparen. Auf jeden Fall sollten alle übrigen elektrischen Geräte im Haushalt, die während der Ferien nicht benötigt werden, vom Netz genommen werden. Gerade Unterhaltungselektronik verbraucht auch im Stand-by-Modus Strom, den Sie sich so sparen können.

## Haustiere in gute Hände geben

Bleibt schliesslich noch die Frage, was mit den Bewohnern Ihrer vier Wände geschieht, die nicht mit auf Reise gehen. Sowohl für Blumen und Pflanzen als auch für etwaige Haustiere muss während Ihrer Abwesenheit gesorgt sein. Letztere bringen Sie am besten bei einer Bezugsperson unter, die das Tier schon kennt. Gibt es niemanden in Ihrer Umgebung, dem Sie Ihren geliebten Vierbeiner anvertrauen wollen, sind Tierpensionen eine gute Alternative.

Wer versorgt die Pflanzen? Ihre Pflanzen lassen Sie am besten von einer Vertrauensperson versorgen, der Sie vor Abreise einen Zweitschlüssel übergeben. Um bei der Rückkehr keine böse Überraschung zu erleben, sollten Sie den «Pflanzenhüter» möglichst

genau anweisen, wie welche Pflanze zu versorgen ist. Am besten bringen Sie an den Gewächsen selbst kleine Etiketten mit den wichtigsten Pflegehinweisen an. Wenn Sie alle Pflanzen zusammenstellen, gehen Sie sicher, dass kein Exemplar beim Giessen vergessen wird.

## Heizung richtig einstellen

Viele Heizanlagen sind nicht nur für warme Raumtemperaturen, sondern auch für die Warmwasseraufbereitung verantwortlich. Da man auch im Sommer nicht auf eine warme Dusche verzichten möchte, sollte die Heizung nicht ganz ausgeschaltet werden. In diesem Fall heisst die Lösung, die Heizung auf Sommerbetrieb zu stellen. So wird warmes Wasser bereitgestellt, ohne dass Energie für das Heizen verwendet wird. Während Ihrer Abwesenheit im Winter, sollte weiterhin eine Grundtemperatur von 17 Grad gegeben sein.

## Entspannte Reise, entspannte Rückkehr

Wenn Sie alle Vorkehrungen an Haus und Wohnung gewissenhaft getroffen haben, steht einer entspannten Urlaubsreise – und vor allem einer ebenso entspannten Rückkehr – nichts im Wege. Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit!



*Christian Häle  
Verkauf  
Immobilien  
Vorstand  
Schweizerische  
Maklerkammer*



Sonnenbau Gruppe  
Moosstrasse 1  
CH-9444 Diepoldsau  
Tel. 071 737 90 70

[www.sonnenbau.ch](http://www.sonnenbau.ch)



sonnenbau